

Tanzen macht Spaß

50 Kinder studieren bei der Treffpunkt-Leben-Gemeinde ein Musical ein. Sie spielen und besingen das Leben des hebräischen Königs Josia.



Bianca Ruck (hinten r.) und Steffi Schober proben mit den jungen Musical-Tänzerinnen im „Treffpunkt Leben“. Die Kinder proben jeden Samstag im Gemeindehaus an der Heinrich-Hertz-Straße 25 in Unterfeldhaus. RP-FOTO: DIETRICH JANICKI

VON GUNDEL SEIBEL

ERKRATH. Was Kinder alles lernen können, wenn sie sich darauf einlassen, in der Treffpunkt-Leben-Gemeinde Erkrath ein Musical einzustudieren! „Josia“ heißt das Musical mit dem einprägsamen Untertitel „Der hyperphantastische-vollautomatische-alles-weiß-schnell Computer“. Und Josia heißt der hebräische Junge, der im Jahre 632 v. Chr. im Alter von acht Jahren zum König des jüdischen Reiches gekrönt wurde. Das Alter ist aber wohl das einzige, was Josia und 50 Kinder zwischen acht und 13 Jahren aus Erkrath und Umgebung miteinander verbindet.

Dynamische Musikpädagogin

Trotzdem werden die Kinder am Sonntag, 9. März, um 16 Uhr über das Leben des hebräischen Königs spielen, tanzen und singen. Und bis dahin müssen sie eine ganze Menge lernen. Wie viel Freude das macht, konnten die Erwachsenen bei den Proben an der Heinrich-Hertz-Straße 25 in Unterfeldhaus bereits feststellen. Die moderne Musik zum Musical von Alexander Lombardi und Gregor Breier wird den Kindern sehr professionell von Carolin Hlusiak, einer dynamischen

Musikpädagogin, nahegebracht. Eigens für dieses Musical wurde sie von der Treffpunkt-Leben-Gemeinde engagiert. Die Lieder studiert sie mit allen 50 Kindern ein. Jedes Kind hatte vorab eine CD erhalten. So konnten sie sich zu Hause mit den Liedern vertraut machen. Bei einem Casting wurden dann die musischen Schwerpunkte der Kinder festgestellt. Aber von berühmten TV-Castings distanzierte sich Carolin Hlusiak ausdrücklich. Sie will lediglich erkennen und zuordnen, was jedem Kind am meisten Freude macht. Zusätzlich zum Chorsingen gibt es noch verschiedene Workshops. Zur Tanzgruppe mit Bianca

Ruck und Steffi Schober haben sich zehn Mädchen gemeldet. Die führten ihren sogenannten Scheibenwischer-Tanz bereits nach den ersten Übungsschritten ganz routiniert vor. Einige haben schon Tanzerfahrung. Für Solostimmen, für Kostüme, für das Bühnenbild und andere Requisiten gibt es weitere Workshops. Die werden zum Teil von kundigen Gemeindegliedern geleitet.

Workshop „Oase“

Und dann gibt es noch den speziellen Workshop „Oase“, eine typische „Treffpunkt-Leben-Idee“. Das hat nämlich nichts mit der technischen Organisation des Musicals zu tun, sondern mit dem so wichtigen Wohlfühl-Gedanken. Wer immer Sorgen hat, Probleme oder Beschwerden, der kann sich bei der Oase-Frau melden und seine Sorgen hier besprechen. 20 erwachsene Gemeindeglieder sind mit der Einstudierung des Musicals betraut, sagt der verantwortliche Jugendleiter Timo Pickhardt. Die Kosten pro Kind betragen etwa 40 Euro. Die Gemeinde hofft, dass diese Auslagen von den Eltern der Kinder freiwillig aufgebracht werden. Bei der Aufführung am 9. März wird dafür gesammelt.

INFO

Biblische Schriften

König Josia lebte von 640 bis 609 v. Chr.

Ihm wird die erste redaktionelle Sammlung der biblischen Schriften des **Alten Testaments** zugeschrieben.

Außerdem vereinigte Josia die verschiedenen Stämme Palästinas zu dem einheitlichen **Staat Juda**. Dazu gehörten auch fremde deportierte Volksgruppen.

KOMPAKT

11 000 Euro Schaden bei Auffahrunfall

ERKRATH (sp) 11 000 Euro Schaden entstanden bei einem Unfall auf der Max-Planck-Straße. Eine 51-jährige Frau aus Viersen war nach Polizeiangaben mit ihrem blauen Pkw Hyundai Getz in Richtung Bergische Allee unterwegs. Als ein 34-jähriger Fahrer aus Neuss mit seinem weißen Lastwagen Daimler Chrysler 970 stark abbremste, um rechts in eine Firma einzubiegen, fuhr die Viersenerin ungebremst mit großer Wucht gegen das Heck des Lkw. Zum Glück wurde niemand verletzt. Die Fahrzeuge wurden abgeschleppt. Die Feuerwehr entfernte die ausgetretenen Betriebsstoffe. Für 45 Minuten musste die Max-Planck-Straße einspurig gesperrt werden.

In Tiefgarage an drei Pkw Scheiben eingeschlagen

ERKRATH (sp) An drei Pkw in einer Tiefgarage der Max-Planck-Straße haben unbekannte Täter nach Angaben der Polizei zwischen Dienstag, 17 Uhr, und Mittwoch, 6.50 Uhr, die Seitenscheiben eingeschlagen und den Innenraum nach Wertsachen durchsucht. Betroffene waren ein silberfarbener Mercedes, ein blauer Peugeot und ein roter Mazda. Aus dem Mazda wurde ein Bund mit zwölf Originalschlüsseln gestohlen. Der Schaden wird auf insgesamt 1000 Euro geschätzt.

Zeugenhinweise ☎ 02104 982-6450

Gymnasium am Neandertal präsentiert lichtKUNSTlicht

ERKRATH (sp) Das Gymnasium am Neandertal präsentiert am Freitag, 29. Februar, 18.30-21 Uhr, die Ausstellung lichtKUNSTlicht des 10-er Deutsch-Kunstkurses. Zu sehen sind Projektarbeiten im Rahmen Rauminstallation, Lichtinstallation, Diaprojektion und Videokunst im gesamten Schulgebäude. Auch interessierte Bürger sind willkommen.

Förderschule: Antrag auf Kompetenzzentrum

ERKRATH (sp) Die Friedrich-Fröbel-Schule möchte Kompetenzzentrum für sonderpädagogische Förderung und zum Schuljahr 2008/2009 in die Pilotprojekte des Landes aufgenommen werden. Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport hat grundsätzlich zugestimmt. 750 Schulen haben nach Auskunft von Birgitta Schümmelfeder-Wanek, der Leiterin der Erkrather Förderschule, einen Antrag gestellt, darunter fünf aus dem Kreis Mettmann. In das Programm aufgenommen werden landesweit nur 20 Einrichtungen. Am Freitag läuft die Bewerbungsfrist ab.

Sollte die Förderschule am Rathelbecker Weg 45 Kompetenzzentrum werden, könnte sie ihrer bisherigen Arbeit in den nächsten drei Jahren weiterentwickeln. Die

Schulleiterin rechnet sich gute Chancen aus, da die Voraussetzungen dafür seit Jahren erfüllt seien.

Für die Zukunft kann sich Birgitta Schümmelfeder-Wanek den behutsamen Ausbau des Gemeinsamen Unterrichts mit Sonderpädagogen, wie er in der Sekundarstufe I der Carl-Fuhlrott-Schule, den Grundschulen Sandheide und Willbeck stattfindet, vorstellen. „Der Elternwille ist stark.“ Außerdem wünscht sie sich regelmäßige Sprechstunden des Jugend-, des Sozialamtes und der Familienhilfe in einem Raum der Förder-Schule. Weitere Zukunftsmusik: an der Schule arbeiten eine Heilpädagogin und eine Logopädin. Als weitere Therapieangebote (über Krankenschein) seien Sprach- und Ergotherapie sowie Krankengymnastik vor Ort sinnvoll.

TIPPS & TERMINE

DONNERSTAG

ERKRATH

► **Naturwissenschaftlicher Monatsvortrag der Sternwarte Neanderhöhe**, Stadtbücherei im Bürgerhaus Hochdahl, Sedentaler Straße 105-107, 20 Uhr.

RAT & HILFE

► **Franziskus-Hospiz**, Erkrath, Hochdahl, Trills 27, 8-17 Uhr, ☎ 0 21 04/ 9 37 20.
 ► **Frauenhaus**, ☎ 0 21 04/ 92 22 20.
 ► **Sprechstunde der Suchthilfe**, Suchthilfe, Erkrath, Hauptstraße 9, 9-12, 15-18 Uhr, ☎ 0 21 04/ 4 71 71.
 ► **Störungsdienst Stadtwerke Erkrath - 02104 - 943 60 00.**

NOTDIENSTE

► **Notruf:** ☎ 112. **Feuerwache Erkrath** ☎ 02 11/ 20 30 30.
 ► **Ärzte:** ☎ 01 80/ 5 04 41 00. **Notfall-**

praxis im St. Josefs-Krankenhaus, Walder Straße 34 Hilden, ☎ 02103 967373.

► **Kinderarzt: Klinikum Niedberg (8-23 Uhr)**, Robert-Koch-Straße 2, Velbert, ☎ 0 20 51/ 9 82 11 00. **St. Marien Krankenhaus**, Werdener Straße 3, Ratingen, ☎ 0 21 02/ 85 10.

► **Zahnärzte:** ☎ 0 18 05/ 98 67 00.

► **Giftnotrufzentrale: Uniklinik Bonn** ☎ 02 28/ 2 87 32 11.

► **Apotheken: Schwanen-Apotheke**, Neuer Markt 36, Haan, ☎ 0 21 29/ 5 91 00. **Markt-Apotheke**, Hochdahler Markt 15, ☎ 0 21 04/ 4 36 77.

► **Tierärzte: Tierklinik Neandertal**, Erkrath, ☎ 0 21 04/ 3 30 83.

FREITAG

ERKRATH

► **Hartmut von Hentig:** Lesung und Diskussion über Schule und Bildung, Gymnasium Hochdahl, Rankestraße 4-6, 19 Uhr.

Oska Premiere.



NEU IM CARSC-HAUS:

OSKA

DAS EVENT ZUR PREMIERE.

Entdecken Sie die Frühjahrs-Kollektion des neuen Labels und lassen Sie sich bei einem Glas Prosecco von einem Model Ihre Lieblingsstücke vorführen – am Samstag, dem **01.03.2008** im 1. Obergeschoss.

Es erwartet Sie ein individueller Stil voller Kombinationsmöglichkeiten.



Weiteres Highlight:

AIRFIELD

collection

AIRFIELD MODENSCHAU

Am Samstag, dem **01.03.2008** um 13.00, 15.00 und 17.00 Uhr präsentieren Ihnen 8 Models die aktuelle Frühjahrs-Kollektion von Airfield. Lassen Sie sich von raffiniertem Design inspirieren – auf der Themenfläche im Basement.

Carsch-Haus

DÜSSELDORF